

Inhalt

Am 19. Juni 2009 hat der Deutsche Bundestag das neue Wasserhaushaltsgesetz (WHG) verabschiedet, das am 1. März 2010 in Kraft treten wird. Mit dem ursprünglich als Teil eines umfassenden Umweltgesetzbuches konzipierten Gesetz werden – als Folge der Föderalismusreform 2006 – erstmals in der (bundes-)deutschen Wasserrechtsgeschichte – bundeseinheitliche, unmittelbar geltende Regelungen für die Gewässerbewirtschaftung (ähnlich wie für andere Umweltbereiche, wie Immissionsschutz, Bodenschutz, Abfallrecht) geschaffen. Damit werden die Länderregelungen (wie z. B. das Sächsische Wassergesetz und zugehörige Verordnungen) aber nicht „über Nacht“ überflüssig und wirkungslos: das WHG enthält nach wie vor Bereiche, die der Konkretisierung durch die Länder bedürfen, und nicht zuletzt wird den Ländern durch das Grundgesetz erstmals eine sogenannte „Abweichungskompetenz“ eingeräumt.

Auf dem diesjährigen Sächsischen Gewässertag sollen die neuen wasserrechtlichen Regelungen im Mittelpunkt stehen. Wir wollen einen Ausblick darauf geben, was nach dem 1. März 2010 gilt und welche Regelungsspielräume dem sächsischen Gesetzgeber bleiben und mit Ihnen diskutieren, wie diese genutzt werden können bzw. sollten. Wir wollen dies nicht im Rahmen eines juristischen Fachseminars durchführen, sondern uns an alle wenden, die mit der Wasserwirtschaft (beruflich) befasst oder von ihr betroffen sind.

Die Veranstaltung richtet sich an Vertreter der Wasserbehörden, Kommunen, Industrie, Land- und Forstwirtschaft, Naturschutzverbände und alle, die am Wasserrecht interessiert sind und es anwenden.

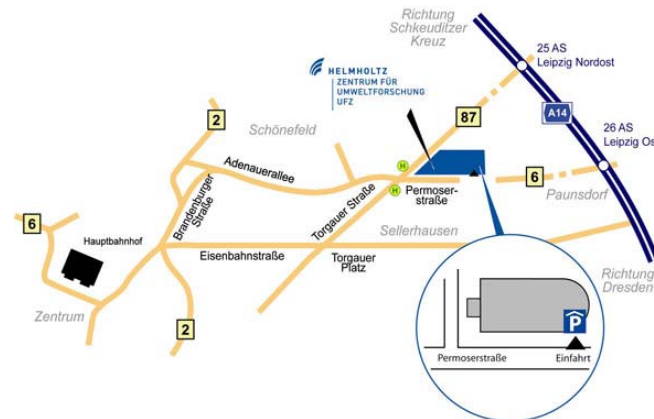
Kontakt

Sächsische Landesstiftung Natur und Umwelt
Akademie
Barbara Heidrich
Wilsdruffer Str. 18
01737 Tharandt

Telefon: 035203 4488-26
Telefax: 035203 4488-44
E-Mail: Barbara.Heidrich@lanu.smul.sachsen.de
www.lanu.de/Akademie

Veranstaltungsort

Leipziger KUBUS
des Helmholtz-Zentrums für Umweltforschung - UFZ
Permoserstraße 15
04318 Leipzig
www.leipziger-kubus.ufz.de



Sächsische Landesstiftung
Natur und Umwelt
Akademie

6. Sächsische Gewässertage

„Neues Wasserrecht für Deutschland – was wird aus dem Sächsischen Wassergesetz?“

Ankündigung

**Donnerstag, 10. Dezember 2009
im Leipziger KUBUS**

Eine gemeinsame Veranstaltung mit dem Sächsischen
Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft

Verbindliche Anmeldung

zur Veranstaltung E 23/09

„6. Sächsische Gewässertage“

am 10. Dezember 2009 im Leipziger KUBUS
entsprechend den Teilnahmebedingungen der
Akademie der Sächsischen Landesstiftung Natur
und Umwelt (www.lanu.de).

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei.

Anmeldeschluss ist der 03.12.2009. Danach ist
eine Anmeldung bei freien Plätzen noch möglich.

Name, Vorname

Dienststelle/Firma

Straße

PLZ, Ort

Telefon/Fax

E-Mail

Unterschrift

Die Anmeldung richten Sie bitte schriftlich per Fax,
E-Mail oder Post an die Akademie der Sächsischen
Landesstiftung Natur und Umwelt:

Fax: 035203 4488-44

E-Mail: poststelle.adl@lanu.smul.sachsen.de

Hinweis: Die Akademie baut in ihrem Daten-
verwaltungssystem einen E-MAIL-VERTEILER auf.
Bitte geben Sie deshalb unbedingt Ihre E-Mail-
Adresse an. Vielen Dank!

Programm

Donnerstag, 10. Dezember 2009

Moderation: Beate Werner, MDR

9:30 **Eröffnung**

Bernd Dietmar Kammerschen
Stiftungsdirektor
Sächsische Landesstiftung Natur und Umwelt

9:45 **Grußwort**

Frank Kupfer
Sächsischer Staatsminister
für Umwelt und Landwirtschaft

10:00 **Das neue Wasserhaushaltsgesetz 2009
aus Sicht des Bundes**

N.N.
Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz
und Reaktorsicherheit

10:30 **Das neue Wasserhaushaltsgesetz 2009
aus Sicht der Länder**

MR Hans-Hartmann Munk
Ministerium für Umwelt, Forsten und
Verbraucherschutz Rheinland-Pfalz,
Obmann Bund/Länder-Arbeitsgemeinschaft
Wasser(LAWA)-Rechtsausschuss

11:00 **Diskussion**

11:15 *Kaffeepause*

11:45 **Sächsisches Wassergesetz (SächsWG) –
Quo vadis?**

MR Wolf-Dieter Dallhammer
Referatsleiter Grundsatzfragen, Recht
Sächsisches Staatsministerium
für Umwelt und Landwirtschaft

Programm

Donnerstag, 10. Dezember 2009

12:15 **Bewirtschaftung der Gewässer:
Weitere Umsetzung der WRRL nach
Erlass erster Bewirtschaftungspläne und
erster Maßnahmenprogramme Ende
Dezember 2009**

Prof. Dr. rer. nat. Martin Socher
Referatsleiter Oberflächengewässer,
Hochwasserschutz
Sächsisches Staatsministerium
für Umwelt und Landwirtschaft

12:45 **Diskussion**

13:00 *Mittagspause*

14:00 **Reflexionsblock:
Erwartungen an das neue Sächsische
Wassergesetz**

Impulsreferate mit anschließendem
Gedankenaustausch mit Vertretern aus:

- Verwaltung
- Kommunen
- Naturschutz
- Landwirtschaft
- Industrie

15:30 **Zusammenfassung und Schlusswort**

Ulrich Kraus
Abteilungsleiter Wasser, Boden, Wertstoffe
Sächsisches Staatsministerium
für Umwelt und Landwirtschaft

**Anschließend Zeit für individuelle
Gespräche bei Kaffee & Tee**

Ca. 16.30 Uhr Ende der Veranstaltung
